

3567 /J**25. Okt. 2005****Anfrage**

**der Abgeordneten Mag. Johann Maier
und GenossInnen
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit
betreffend „Herstellung, Lagerung und Handel mit pyrotechnischen Artikeln“**

In der AB 2188 vom 13.12.2004 wurden die Fragen zu Herstellung, Lagerung und Handel mit pyrotechnischen Artikeln für das Jahr 2003 beantwortet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele gewerberechtliche Bewilligungen für die Herstellung und für den Handel von pyrotechnischen Artikeln sowie von Zündmitteln und sonstigen Sprengmitteln gab es mit Stichtag 31.12.2004 in Österreich (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer und Differenzierung zwischen Herstellung und Handel)?
2. Wie viele Betriebsstätten für die Herstellung und für den Handel von pyrotechnischen Artikeln gab es mit Stichtag 31.12.2004 in Österreich (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
3. Gab es in den letzten zwei Jahren gesetzliche Änderungen hinsichtlich der Betriebsstättenbewilligung für Betriebe (Anlagenrecht) die pyrotechnische Artikel, Zündmittel oder sonstige Sprengmittel erzeugen oder mit denen handeln?
Wenn ja, konkret welche Änderungen?
4. Wie viele Tonnen pyrotechnischer Artikel (z. B. Feuerwerkskörper) wurden im Jahr 2004 nach Österreich importiert (Aufschlüsselung auf die einzelnen Jahre)?
5. Wie viele davon kamen aus EU-Staaten (Aufschlüsselung auf einzelne Länder)?
6. Wie viele davon kamen aus Drittstaaten (Aufschlüsselung auf einzelne Länder)?

7. Wie viele Kontrollen und Beanstandungen gab es durch die zuständigen Behörden 2004 in Herstellungsbetrieben von pyrotechnischen Artikeln, z. B. wegen Nichteinhaltung gewerblicher Vorschriften (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Jahre und Bundesländer)?
- Wie viele davon betrafen eine unzulässige Lagerung in einem Betrieb (GewO bzw. ANSchG)?
 - Wie viele davon betrafen einen Verstoß gegen das gewerbliche Betriebsanlagenrecht?
8. Wurden durch die zuständigen Behörden den Betriebsinhabern nach derartigen Kontrollen 2004 Auflagen erteilt?
Wenn ja, wie viele und welche?
9. Welche Kontrollen oder sonstigen Vollzugsmaßnahmen (z. B. Schwerpunktaktionen) wurden im Zusammenhang mit der Einfuhr von pyrotechnischen Gegenständen von den zuständigen Behörden Ihres Ressorts mit den zuständigen Behörden des BMF, des BMVIT und/oder Bezirksverwaltungsbehörden im Jahr 2004 durchgeführt (Aufschlüsselung auf Behörden und Aktionen)?
10. Wie viele Betriebskontrollen gab es durch Bezirksverwaltungsbehörden und Bundespolizeibehörden beim Handel mit pyrotechnischen Produkten im Jahr 2004 (Aufschlüsselung auf Behörden und die einzelnen Bundesländer sowie Differenzierung von Handel und Hersteller)?
11. Haben Sie dabei im Jahr 2004 die zuständigen Behörden beauftragt, im Handel oder beim Hersteller die entsprechenden Kontrollen und Probeziehungen auch von pyrotechnischen Produkten vorzunehmen (Marktkontrolle)?
Wenn nein, weshalb nicht?
12. Wenn ja, wie viele Probeziehungen mit anschließenden Untersuchungen auf Zusammensetzung und Einstufung nach dem Pyrotechnikgesetz wurden im Jahr 2004 vorgenommen (Aufschlüsselung auf Bundesländer, Handels- und Herstellerbetriebe)?
13. Wer führte diese Untersuchungen durch?

14. Welches konkrete Ergebnis erbrachten diese Untersuchungen (Aufschlüsselung auf Tatbestände und Bundesländer)?

Welche behördlichen Maßnahmen waren aufgrund dieser Ergebnisse notwendig?

Wie viele Produkte (Chargen) mussten beschlagnahmt bzw. vernichtet werden?

15. Wie oft mussten Ihre Behörden bzw. die zuständigen Bezirksverwaltungsbehörden nach Kontrollen in Handelsbetrieben im Jahr 2004 pyrotechnische Produkte beanstanden? Wie viele davon wurden beschlagnahmt (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)? Was waren die genauen Beanstandungs- bzw. die Beschlagnahmegründe?

- Wie viele davon betrafen die Kennzeichnung nach dem Pyrotechnikgesetz?
- Wie viele davon betrafen die Zusammensetzung bzw. die Zulässigkeit von Materialien nach dem Pyrotechnikgesetz?
- Wie viele davon betrafen das Verbot der Abgabe von Feuerwerksartikel im Wege der Selbstbedienung?
- Wie viele davon betrafen eine rechtswidrige Abgabe von Feuerwerksartikel an Jugendliche unter 18 Jahre?

16. Wie viele Anzeigen wegen Verstoßes nach dem Pyrotechnikgesetz mussten im Jahr 2004 erstattet werden? Wie viele davon zu Silvester 2004/2005 (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)? Was waren die Gründe dafür?

- Wie viele davon betrafen die Kennzeichnung nach dem Pyrotechnikgesetz?
- Wie viele davon betrafen die Zusammensetzung bzw. die Zulässigkeit von Materialien nach dem Pyrotechnikgesetz?
- Wie viel davon betrafen das Verbot der Abgabe von Feuerwerksartikel in Wege der Selbstbedienung?
- Wie viele davon betrafen eine rechtswidrige Abgabe von Feuerwerksartikel an Jugendliche unter 18 Jahre?
- Wie viele davon betrafen die Nichteinhaltung von Schutzzonen?

17. Welche rechtskräftigen Strafen oder sonstigen Sanktionen wurden dabei ausgesprochen? Zu wie vielen rechtskräftigen Verurteilungen kam es in diesem Jahr?

18. Wurden auch die „fliegenden Händler“ anlässlich der Sylvesterfeier 2004/2005 kontrolliert?

19. Wenn ja, wie viele und mit welchem Ergebnis? Wie viele Feuerwerkskörper mussten beschlagnahmt werden (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)? Wie viele Anzeigen nach dem Pyrotechnikgesetz mussten erstattet werden?
- Wie viele davon betrafen die Kennzeichnung nach dem Pyrotechnikgesetz?
 - Wie viele davon betrafen die Zusammensetzung bzw. die Zulässigkeit von Materialien nach dem Pyrotechnikgesetz?
 - Wie viel davon betrafen das Verbot der Abgabe von Feuerwerksartikel im Wege der Selbstbedienung?
 - Wie viele davon betrafen eine rechtswidrige Abgabe von Feuerwerksartikel an Jugendliche unter 18 Jahre?
 - Wie viele davon betrafen die Nichteinhaltung von Schutzzonen?
20. Wie viele Unfälle mit Personenschaden durch Feuerwerkskörper gab es im Jahr 2004 sowie um die Jahreswende 2004/2005 (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
21. Wie viele Unfälle mit Sachschäden durch Feuerwerkskörper gab es im Jahr 2004 sowie um die Jahreswende 2004/2005 (Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
22. Sehen Sie derzeit Probleme im Vollzug und bei der Kontrolle von pyrotechnischen Gegenständen? Wenn nein, weshalb nicht? Wenn ja, in welchen Bereichen? Sehen Sie Defizite in der Zusammenarbeit mit anderen Bundesministerien oder den Ländern?
23. Sehen Sie in Anbetracht der zahlreichen Unfälle mit Personen- und Sachschaden durch Feuerwerkskörper einen legislativen Handlungsbedarf? Wenn nein, warumnicht?

Handwritten signatures:
Karl Schmid
G. Stein
G. Stein
K. Schmid
K. Schmid